

## ZEIT.ZEUGEN

Mehr gesellschaftliche Teilhabe war eine der zentralen Forderungen der Demonstrationen, die dazu führten, dass am 9. November 1989 die Mauer fiel. Ebenso 21 Jahre später bei den Protesten des Arabischen Frühlings, die sich innerhalb weniger Wochen von Tunesien aus über Ägypten, den Jemen, Syrien und Libyen ausbreiteten. Wie wird man Teil einer Revolution? Wie fühlt es sich an, wenn die Staatsmacht fällt und ein Land verschwindet? Welche Hoffnungen werden geweckt? Welche enttäuscht? Wir wollen die Erlebnisse von Stendaler Bürger\*innen während der Wendejahre den Erfahrungen von Menschen gegenüberstellen, die an den Protesten des Arabischen Frühlings teilgenommen haben.

## SOUVENIR 1870

Das Theaterprojekt »Souvenir 1870« begibt sich auf die Spuren Theodor Fontanes, der im Deutsch-Französischen Krieg der Spionage verdächtigt und auf der französischen Insel Oléron gefangen gehalten wurde. Die Erinnerungen an die Zeit schrieb er in seinem Bericht »Kriegsgefangen: Erlebtes 1870« nieder. 150 Jahre später recherchieren Theatermacher\*innen an Originalschauplätzen und erarbeiten ein Stück, das Fontanes Erinnerungen in einen heutigen Kontext setzt. Gespielt wird auf und in den Eisenbahnwaggons des »Ozeanblauen Zuges«. Das Projekt findet im Rahmen der 11. Theaterstage des Landesverbandes Ost im Deutschen Bühnenverein in Koproduktion mit vier Mitgliedstheatern unter der Leitung des Eisenbahnteaters »Das Letzte Kleinod« statt.

## BAUMANN & CLAUSEN

Alfred Clausen und Hans-Werner Baumann liefern in ihrer neuen Show »Tatort Büro« eine Lachsalve nach der anderen. Sie decken die Karteileichen des Büroalltags auf: Hierarchie schlägt Wissen, Vitamin B jegliche Kompetenz. Wer sich in Zeiten der Digitalisierung so quer stellt wie Baumann und Clausen, weiß ganz schnell: TATORT BÜRO hat nichts mit Taten zu tun. Darauf ein Kaffchen? BINGO!

## DÄUMCHEN DREHEN – KEINE HÄNDE, KEINE LANGEWEILE

Humor, Schlagfertigkeit und Lebensfreude: Dies sind Eigenschaften, die den Kabarettisten Rainer Schmidt auszeichnen. Geboren ohne Unterarme und mit einem verkürzten rechten Oberschenkel nimmt er sein Publikum mit auf eine einzigartige Reise in das Land der Inklusion! Sprachwitzig und spitz ironisch »kabarettiert« der Pfarrer, Buchautor und mehrfache Goldmedaillengewinner bei Paralympics, Welt- und Europameisterschaften.

## FELIX REUTER – DIE VERFLIXTE KLASSIK

Felix Reuter ist Pianist, Musikkomödiant, Entertainer und Improvisationskünstler. Er begeistert das Publikum in seinen kabarettistischen Show-Konzerten mit einer Mischung aus Comedy und klassischer Musik, die er mit originellen Ideen und amüsanten Informationen über berühmte Klassiker wie Beethoven, Mozart und Liszt spickt.

## FORCED TO MODE – ACOUSTIC TOUR

»Forced to Mode« produzieren ihr »devotional tribute to Depeche Mode« auf einem Niveau, das ohne Frage seines Gleichen sucht. Die hochenergetischen Live-Performances, die »ganz-nah-am-Original-Stimmen« und die perfektionistische Liebe zum Sound-Detail machen die Tribute-Show so einzigartig. Gespielt werden Depeche Mode Klassiker und seltene Liebhaber\*innen-Stücke in akustischem Gewand. Ein Muss für jeden Depeche Mode- und Forced to Mode-Fan und solche, die es noch werden wollen.

## SINFONIEKONZERT

Das erste Sinfoniekonzert führt Sie an den »Hof von Versailles« und beginnt mit einer der prunkvollsten, farbenreichsten und vielseitigsten Suiten des französischen Hochbarock »Les éléments« von Jean-Féry Rebel. Ein halbes Jahrhundert später schreibt Joseph Haydn seine Sinfonie in B-Dur, die zu den Lieblingswerken der Königin Marie-Antoinette gehört haben soll. Am Jahrestag des Sturms auf die Bastille wiederum setzt die Handlung zu René Clairs Film »Der 14. Juli« ein, der von den kleinen Leuten in der großen Hauptstadt erzählt und zu dem Maurice Jaubert eine Filmmusik voller Esprit und Leidenschaft schuf.

Spielzeit 2019/20

# AUGUST & SEPTEMBER 2019



24 Stunden im Leben einer Frau

	GROSSES HAUS		RANGFOYER KLEINES HAUS HINTERBÜHNE KAISERSAAL OPEN-AIR EXTERNE SPIELSTÄTTEN	SPEZIALTARIF	KINDER, SCHÜLER UND STUDENTEN
	PLATZGRUPPE 1	PLATZGRUPPE 2			
PREIS A	28,00 €	23,00 €	20,00 €	15,00 €	11,00 €
PREIS B	24,00 €	19,00 €	17,00 €	13,00 €	8,00 €
PREIS C	20,00 €	17,00 €	14,00 €	10,00 €	6,00 €
PREIS D	9,00 €	9,00 €	9,00 €	6,00 €	4,50 €
PREIS X	Besondere Preise				
PREIS K	4,50 €				

### Öffnungszeiten Kartenverkauf

Di – Fr 11.30 – 18 Uhr  
Oktober – Dezember zusätzlich  
Mo 11.30 – 18 Uhr  
Vorstellungskasse jeweils eine  
Stunde vor Vorstellungsbeginn.

### Telefonische Reservierung

03931 - 63 57 77 & 63 56  
Mo – Fr 7.30 – 20 Uhr / Sa 10 – 14 Uhr

### Online-Tickets

[www.tda-stendal.de/spielplan](http://www.tda-stendal.de/spielplan)

### Hausanschrift

Theater der Altmark  
Karlstraße 6, 39576 Stendal

[www.tda-stendal.de/](http://www.tda-stendal.de/) [info@tda-stendal.de](mailto:info@tda-stendal.de)

Gefördert von Hansestadt Stendal,  
Landkreis Stendal und Land Sachsen-Anhalt

### Schulvorstellungen 7 €.

**Rabatte:** Für ausgewählte Vorstellungen gibt es attraktive Sonder-Ermäßigungen.

Die betreffenden Termine sind im jeweiligen Monatsleporello gekennzeichnet.

**Familientarif:** Jeder zahlende Erwachsene bekommt eine Freikarte für ein Kind.

**Lesertag:** Leser\*innen mit dem Bibliotheksausweis der Stendaler Stadtbibliothek zahlen nur 7 €.

**Studententag:** Student\*innen zahlen bei Vorlage ihres Studentenausweises nur 5 €.

**2 für 1:** Einmal Vollpreis zahlen und zu zweit ins Theater gehen.

Preiskategorie siehe Stückbeschreibung. Änderungen der Preise vorbehalten.

## AUGUST 2019

Sa 24	SPIELPLANREVUE	19.30 Uhr / Großes Haus / Kostenfreie Karten unter 03931 – 63 57 77
So 25	DER KLEINE KÖNIG Puppenspiel nach den Kinderbüchern von Hedwig MuncK ab 3 Jahren	Gastspiel beim »Altmärkischen Heimatfest« in Walsleben 14.45 Uhr
Mi 28	SOUVENIR 1870 Theodor Fontane als Gefangener auf Oléron	11. Theatertage 2019 des Landesverbands Ost im Deutschen Bühnenverein
		20 Uhr / Hauptbahnhof Stendal / Preis: 20 € / 15 € / 11 €
Do 29	LEHRERWEITERBILDUNG ZUR SPIELZEIT 2019/20	Anmeldung unter theaterpaedagogik@tda-stendal.de erforderlich 17 Uhr / Rangfoyer / Eintritt frei
Do 29	SOUVENIR 1870	20 Uhr / Hauptbahnhof Stendal / Preis: 20 € / 15 € / 11 €
Sa 31	EFFI BRIEST von Theodor Fontane / für die Bühne bearbeitet von Hilke Bultmann	Premiere! 19.30 Uhr / Großes Haus / Preisgruppe B
↑	Premierenfeier mit der Jazzcombo der Musik- und Kunstschule Stendal	

## SEPTEMBER 2019

So 01	ZWEI MONSTER Puppenspiel nach Gertrud Pigor und dem Bilderbuch »Two Monsters« von David McKee / ab 3 Jahren	Premiere! 15 Uhr / TPZ / Preis: 4,50 €
Di 03	ZWEI MONSTER	Gastspiel im Kulturzentrum Rathenow 9.30 Uhr
Di 03	OPEN STAGE Die »offene Bühne« der Musikerfabrik Frank Wedel	20 Uhr / Theatercafé / Eintritt frei
Mi 04	ZWEI MONSTER	Gastspiel im Kulturzentrum Rathenow 9.30 Uhr
Sa 07	DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS nach einem Hörspieltext von Wolfram Lotz	Premiere! 19.30 Uhr / Kleines Haus / Preisgruppe B
↑	Premierenfeier mit der Jazzcombo der Musik- und Kunstschule Stendal	
So 08	EFFI BRIEST	Lesertag! 18 Uhr / Großes Haus / Preisgruppe B
↑	Werkeinführung 17.30 Uhr / Kaisersaal / Eintritt frei	
Mo 09	EFFI BRIEST	10 Uhr / Großes Haus / Schulvorstellung
Fr 13	WHISTLE DOWN THE WIND Musik von Andrew Lloyd Webber / Gesangstexte von Jim Steinman	Buch von Patricia Knop, Gale Edwards und Andrew Lloyd Webber / Orchestrierung von David Cullen und Andrew Lloyd Webber / Deutsch von Nina Schneider / Eine Gemeinschaftsproduktion des Jugendclubs Musicals mit dem Theaterchor des Theaters der Altmark / Es spielt das Sinn-Phonie-Orchester der Musik- und Kunstschule Stendal
		19.30 Uhr / Großes Haus / Preis: 10 € / 6 €
Sa 14	WHISTLE DOWN THE WIND	2 für 1! 19.30 Uhr / Großes Haus / Preis: 10 € / 6 €
So 15	ZWEI MONSTER	15 Uhr / TPZ / Preis: 4,50 €
So 15	24 STUNDEN IM LEBEN EINER FRAU von Éric-Emmanuel Schmitt / nach einer Novelle von Stefan Zweig	Deutsch von Annette und Paul Bäcker
		Premiere! 18 Uhr / Kleines Haus / Preisgruppe B
Mo 16	BAUMANN & CLAUSEN Tatort Büro	19.30 Uhr / Großes Haus / Preis: 31,50 € / 30 €
Di 17	JENSEITS DER BLAUEN GRENZE nach dem Roman von Dorit Linke	Bearbeitung von Jochen Gehle 10 Uhr / Rangfoyer / Schulvorstellung
Mi 18	DÄUMCHEN DREHEN – KEINE HÄNDE, KEINE LANGEWEILE	Kabarett von Rainer Schmidt 18 Uhr / Kleines Haus / Preis: 10 €
Do 19	EFFI BRIEST	Gastspiel im Kulturhaus Salzwedel 10 Uhr & 19.30 Uhr
Do 19	FELIX REUTER Die verflixte Klassik	im Rahmen der Mitteldeutschen Kirchenmusiktage 20 Uhr / Großes Haus / Preis: 30 € / 27 € / 24 €
Fr 20	DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS	19.30 Uhr / Kleines Haus / Preisgruppe B
↑	Werkeinführung 19 Uhr / Rangfoyer / Eintritt frei	
Fr 20	BESTELLT UND NICHT ABGEHOLT Ein Liederabend zum Verlieben	mit Barbara Wurster & Andreas Dziuk
		Premiere! 19.30 Uhr / Kaisersaal / Preisgruppe B
Sa 21	ZWEI MONSTER	15 Uhr / Stadtseefest Stendal / Eintritt frei
Sa 21	EFFI BRIEST	19.30 Uhr / Großes Haus / Preisgruppe B
↑	Nachgefragt 22 Uhr / Kaisersaal / Eintritt frei	
So 22	SANIERUNGSFÜHRUNG Führung und Informationen zur Energetischen Sanierung des TdA	11 Uhr / Ganzes Haus / Anmeldung unter 03931 – 63 57 77
So 22	THEATERPREISVERLEIHUNG Verleihung des Theaterpreises der Freunde und Förderer des TdA	18 Uhr / Kleines Haus / Kostenfreie Karten unter 03931 – 63 57 77
Mo 23	ZEIT.ZEUGEN Friedliche Revolution / Arabischer Frühling	20 Uhr / Kaisersaal / Eintritt frei
Di 24	WUNDER.BAR	18 Uhr / Kleine Markthalle / Eintritt frei

Mi 25	FORCED TO MODE – ACOUSTIC TOUR	»The Devotional Tribute to Depeche Mode«	19.30 Uhr / Großes Haus / Preis: 24 €
Do 26	FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL von Johann Wolfgang von Goethe		10 Uhr / Kleines Haus / Schulvorstellung
Do 26	MITTELDEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE SCHÖNEBECK	Sinfoniekonzert »Am Hofe von Versailles«	19.30 Uhr / Großes Haus / Preisgruppe B
Fr 27	FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL		19.30 Uhr / Kleines Haus / Preisgruppe A
↑	Werkeinführung		19 Uhr / Theatercafé / Eintritt frei
Sa 28	ZWEI MONSTER		15 Uhr / TPZ / Preis: 4,50 €
Sa 28	20 JAHRE KUNSTPLATTE		19.30 Uhr / Großes Haus / Kostenfreie Karten unter 03931 – 63 57 77
So 29	MÄRCHENCAFÉ »Der kleine hässliche Vogel« von Werner Heiduczek & Wolfgang Würfel		ab 3 Jahren 14 Uhr & 16 Uhr / Kaisersaal / Preis: 4,50 €
So 29	JENSEITS DER BLAUEN GRENZE		18 Uhr / Rangfoyer / Preisgruppe C

### EFFI BRIEST

In seinem Roman stellt Theodor Fontane die Protagonistin Effi in eine im Umbruch begriffene Gesellschaft, die vehement an alten Konventionen und Werten festhält. In einer Welt der ehernen Prinzipien stellen sich Effi überzeitliche Fragen nach Glück und Moral, nach Entscheidungsfreiheit und Erwartungsdruck.

### ZWEI MONSTER

Ein Berg trennt zwei Monster: das mutige blaue und das tapfere rote Monster. Jedes lebt glücklich auf seiner Seite des Monsterberges. Gesehen haben sie sich noch nie. Aber manchmal sprechen sie miteinander durch ein Loch im Berg und erzählen, wie schön der Sonnenuntergang ist, wenn der Tag geht. Der Tag geht? Nein, nein, es ist die Nacht, die kommt! Schon entbrennt ein Streit, dass die Felsbrocken fliegen. Bis schließlich der ganze Berg zusammenbricht und sich die beiden verdutzten Monster gegenüberstehen.

### 24 STUNDEN IM LEBEN EINER FRAU

Celia wird in einem Casino in Monte Carlo Zeugin des Suizids eines jungen Mannes. Sie fühlt sich in eine Situation von vor zwei Jahren versetzt; in die 24 Stunden, die ihr Leben veränderten. Im selben Casino lernte sie den 18 Jahre jüngeren Matteo kennen und lieben. Matteo ist der Spielsucht verfallen und Celia glaubt, ihm helfen zu können. In den wenigen Stunden ihres Beisammenseins vergisst sie ihre Einsamkeit und entdeckt, dass sie immer noch zu Gefühlen und wahrer Liebe fähig ist – und wird daran erinnert, dass Liebe auch verwundbar machen und bittere Enttäuschungen bereithalten kann.

### DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS

Der ursprünglich als Hörspiel konzipierte Text von Wolfram Lotz knüpft sowohl an Joseph Conrads »Herz der Finsternis« als auch an Francis Ford Coppolas »Apocalypse Now« an. Mit trauriger Ironie beschreibt er eine Welt, in der koloniale Geschichte und aktuelle Realitäten eng miteinander verwoben sind, und beschwört mit sprachgewaltigen Bildern das Grauen scheinbar weit entfernter Konflikte herauf.

### BESTELLT UND NICHT ABGEHOLT

Weil das Brautpaar nicht erscheint, muss das für die Feier gebuchte Musik-Duo für Unterhaltung sorgen, bis die Eheleute in spe hoffentlich doch noch auftauchen. Das eigentlich geplante romantische Musikprogramm wird kurzerhand über den Haufen geworfen und die Hochzeitsgäste erleben stattdessen einen Liederabend voller Leidenschaft, Witz und ehrlicher Gefühle. Erst zu später Stunde zeigt sich, ob der schönste Tag des Lebens in einer Katastrophe endet oder die Liebe doch noch eine Chance hat.



### JENSEITS DER BLAUEN GRENZE

Rostock, August 1989: Hanna und Andreas schwimmen um ihr Leben, um ein Leben in Freiheit. Weg von der DDR, raus in die Ostsee gen Westen. Jeder Schwimmzug ein Befreiungsschlag. Wer kein treuer Staatsbürger ist, wird bestraft. Arbeiten im Dieselmotorenwerk, kein Abitur, kein Studium. Die letzte Chance, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, ist die Flucht über das Meer.

### WHISTLE DOWN THE WIND

1959 in einem tiefreligiösen Städtchen in Louisiana entdeckt die 15-jährige Swallow in einer Scheune einen verletzten Mann. »Jesus Christus« entweicht ihm noch, bevor er zusammenbricht. Für Swallow und ihre Geschwister ist klar: Jesus ist zurückgekehrt. Aufopferungsvoll wird der Mann, der seine Anwesenheit vor den Bewohnern der Stadt geheim halten möchte, von den Kindern gepflegt. Doch ist der Unbekannte wirklich Jesus oder ein aus dem Gefängnis entfloherer Mörder? Glaube, Hoffnung und kindliche Unschuld kollidieren schon bald mit der harten Realität der Erwachsenen.

### MÄRCHENCAFÉ

Ein kleiner Vogel, der wunderschön singen kann, versteckt sich tagsüber wegen seines Aussehens, damit ihn die anderen Vögel nicht sehen können. Nur nachts kommt er heraus, um zu singen. Der Mond schwärmt vor der Sonne, wie schön der Vogel singen kann. Das will die Sonne unbedingt hören. Doch da der kleine Vogel sich nicht zeigt, wird sie traurig. Um sie aufzuheitern beginnt die Suche nach dem kleinen hässlichen Vogel.